

#  BESCHAFFENHEIT, ART UND FARBE

Das dekorative Mauerwerk (Innen- und/oder Außenverkleidung) wird mit einem vollen besandeten Formbackstein ohne Maserung mit gleichmäßiger Struktur hochgezogen.Die Farbe ist rot in der masse

# ROHSTOFF & PRODUKTION & ANSICHTEN

Dieses vollständig natürliche Produkt besteht aus alluvialem Ton aus dem Quartär aus dem Scheldebecken. Der Stein wird in einer besandeten Form durch Einbringen eines Klumpens Ton geformt und bei mindestens 1150 °C gebacken. Der Verblender ist ein voller Formbackstein mit einer geringen Struktur. Er ist frei von Kalk und anderen Einschlüssen und weist mindestens einen Läufer und einen Kopf auf, die frei von Rissen oder anderen äußeren Merkmalen sind, die das allgemeine Erscheinungsbild des Mauerwerks beeinträchtigen.

# TECHNISCHE MERKMALE

 Die Verblender werden mit CE- und BENOR-Label geliefert und weisen folgende Merkmale auf:

**CE-Kennzeichnung gemäß EN 771-1: 2011 + A1: 2015**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Abmessungen (L x B x H) | \*215x101x64 mm | auf anfrage für Projekte > 2500 m² |
| Stückzahl / qm mit traditioneller Fuge | ca. 57 (12 mm)  |  |
| Größentoleranz | T1 |  |
| Größenverteilung | Rm (12/6/4)  |  |
| Bruttovolumenmasse | 1725 kg/m³ (+/- 20 %)  |  |
| Durchschnittliche normalisierte Druckfestigkeit (Kat. I) |  > 30 N/mm²  |  |
|  Wasseraufnahme (24 Stunden) |  < 16%  |  |
| Anfängliche Wasseraufnahme (1 Minute) |  < 4 kg/(m² . min ) IW3  |  |
|  Wasserdampfdurchlässigkeit | µ = 5/10  |  |
| Thermische Eigenschaften (λ10, trocken, 90/90) |  0,54 W/mK (Tabelle 1 EN1745)  |  |
| Haltbarkeit (Frost / Tau / Beständigkeit) | F2 |  |
| Aktiv lösliche Salze | Klasse S2  |  |
| Feuerreaktion | Klasse A1 |  |
| Klebkraft (gemäß EN998-2: 2003 Anhang C) | NPD (no performance determined/ keine leistung festgestellt)  |  |

## Unterschriftsmarke nach PTV 23-002 (erforderliche Zusatzeigenschaften für Belgien)

|  |  |
| --- | --- |
| Aussehenseigenschaften | Bei einer Stichprobe von 100 Steinen werden mindestens 90 Steine einen unbeschädigten Kopf und einen unbeschädigten Läufer anzeigen. Die Anzahl von fehlerhaften Steinen darf die 5 % nicht überschreiten. Wobei Folgendes als fehlerhaft betrachtet wird; Einschlüsse, die durch Anschwellung zur Abblätterung der Steinoberfläche führen kann, Risse mit einer Breite von =0,2mm auf mindestens 2 Kanten). Beschädigungen und Fehler sollten vor der Verarbeitung gemeldet werden.  |

# VERLEGETIPPS

Die Backsteine werden bei der Verarbeitung aus 5 verschiedenen Paketen gemischt. Die Steine werden Turm für Turm gestapelt. Die Bestimmung der richtigen Mörtelzusammensetzung erfolgt in Abstimmung mit dem Mörtellieferanten. Frisches Mauerwerk muss grundsätzlich geschützt werden.

\*Abmessungen können abhängig von der Produktion variieren. Aktuellste Version siehe www.vandemoortel.de. Dieses Dokument ist nicht bindend und ersetzt alle früheren Publikationen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Produktsortiment und -merkmale zu ändern. Der Benutzer muss sich vergewissern, dass er über den neuesten Beschreibungstext verfügt.

# Produktfoto

